Zeitschrift: Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde **Herausgeber:** Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel

Band: 36 (1937)

Artikel: Das Interregnum der vier Repräsentanten im Kanton Basel:

Fortsetzung der Abhandlung "Der zweite Aufstand im Kanton Basel"

Autor: Schweizer, Eduard

Inhaltsverzeichnis

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-114930

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Interregnum der vier Repräsentanten im Kanton Basel.

(Herbst 1831.)

Fortsetzung der Abhandlung:

Der zweite Aufstand im Kanton Basel.

Erschienen im 33. Band dieser Zeitschrift.

von

Eduard Schweizer.

	Inhalt.	Seite
A.	Das Versagen der Zentralgewalt auf der Landschaft.	Seite
	I. Der erste Mißerfolg in Liestal	212
	II. Die Konstituierung der ungesetzlichen Behörden	223
	III. Die versäumte Pazifizierung	233
	1. Die Friedensstimmung im Volke	233
	2. Die schädliche Politik der Repräsentanten	24 I
B.	Die Schwächung der Zentralgewalt durch die radikale	
	Partei.	
	I. Das verzögerte Einschreiten der Tagsatzung	254
	II. Der erste Riß im schweizerischen Staatsgebäude	266
	1. Die Förderung der Insurrektion durch den Großen	
	Rat von Zürich und Luzern	266
	2. Der Kampf gegen die Reaktion und gegen die Revolution	279
	3. Der Kompromiß auf der Tagsatzung	286
	III. Der neuerweckte Streit	311
	1. Der Kampf um die Amnestie	311
	2. Organisationsversuche und Rüstungen	323
	3. Der Überfall des Reigoldswilertales	337
C.	Die Zeit vom Truppeneinmarsch bis zur Abreise der	
	Repräsentanten.	
	I. Das Verhältnis der "Parteien" zur Truppe	359
	II. Die sogenannte Wiederherstellung der gesetzlichen Ordnung	37 I
	III. Die gescheiterten Verhandlungen der Repräsentanten mit	
	dem Großen Rat	394
	1. Die ungünstigen Auspizien	394
	2. Das Nein des Großen Rats	406
	IV. Schlußwort	417